Detailansicht des Regelungsvorhabens

Berücksichtigung der Amateurmusik in Prävention und Gesundheitsförderung

Aktuell seit 12.11.2026 16:39:25

Angegeben von:
Bundesmusikverband Chor & Orchester e. V. (BMCO) (R001132) am 12.11.2026

Beschreibung:
Der BMCO setzt sich dafür ein, gemeinschaftliches Musizieren als Ressource der Prävention und Gesundheitsförderung gesetzlich und strukturell zu verankern. Im Rahmen der geplanten Weiterentwicklung des Präventionsgesetzes fordert er die ausdrückliche Berücksichtigung musikalischer und gemeinschaftlicher kultureller Aktivitäten in § 20a SGB V. Darüber hinaus sollen die Potenziale der Amateurmusik in der Nationalen Präventionsstrategie, den Bundesrahmenempfehlungen und dem Leitfaden Prävention berücksichtigt werden. Chöre, Orchester und Musikvereine sollen als zivilgesellschaftliche Partner eingebunden und ehrenamtsgerechte Qualitätskriterien sowie wissenschaftlich begleitete Modellvorhaben ermöglicht werden.

Betroffene Interessenbereiche (1)

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

SGB 5 [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. **SG2611120017** (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 12.11.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) [alle SG dorthin]
Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]